Urban Paper – Schul- & Stadtzeitung

Comenius

N° 1

2019

Eine Zeitung der
Comeniuskinder

Vorwort

Liebe Leser*innen,
wir wollen uns vorstellen, wir sind die Beteiligten der AG Schülerzeitung und wir sind in der 8. und in der 9.Klasse. Das ist die erste Schülerzeitungausgabe des ComeNews. Es ist das erste Mal, dass wir eine Zeitung schreiben. Es hat uns sehr viel Spaß gemacht zu schreiben und nun kommt es noch hinzu, dass ihr euch in der Zeitung über unsere sehr schönen Artikel freuen könnt.

In der Zeitung gibt es zum Beilspiel Artikel zu Mobbing aber auch Rätsel u.v.m.

Viel Spaß beim Lesen

Inhalt

Vorwort 1

Vier Artikel zur Schule 3
1. Wenn Leidenschaft zum Traumberuf wird - die Geschichte einer ehemaligen Comeniusschülerin
2. Warum Schule so Scheiße ist
3. Abschlussklasse
4. Schultag von Josi

Vier Mal Werbung für Freizeit 5
1. 20 Freizeiten
2. Langeweile
3.Bowling
4.Feuerwehr

Zwei Comics von Leonie Gatzemeier 7
Vogelspinne & Montag

Gedichte 9

Fotoserie 11

Zwei Mal Klartext 13
1. Mobbing
2. Wir sind keine lernbehinderten Schüler
3. Cindy schreibt

Das Tic Tac Toe Riesenspiel 15

Der Witz 17

Dokumentation Schulprojekt 18

Redaktion 20

Vier Artikel zu Schule

Josis Schultag

Viele sagen immer Schule ist langweilig und nicht gut für später, aber man sollte daran denken, dass man einen Abschluss hat vielleicht einen Hauptschulabschluss. Wenn man keinen hat, hat man nur Hartz IV, dann bekommt man das Geld von der Stadt und dann kann man seinen Kindern nicht soviel bieten, als wenn man arbeiten geht. Viele Sozialarbeiter sind lustig oder cool, die hören zu, wenn man Probleme zu Hause oder in der Schule hat und geben einem Tipps. Und die nehmen sich immer Zeit für dich. Schule kann manchmal schön sein, wenn man gute Note für eine Arbeit bekommen hat. Schule ist toll mit Freunden mit denen kann man viel Quatsch machen und lachen.

Josi

Abschlussklasse 9a 2019/2020

Jetzt ist es bald soweit, wir gehen aus der Schule und gehen getrennte Wege. Manche Freundschaften gehen auseinander und manche Freundschaften bleiben fürs Leben. Wir freuen uns jetzt noch auf die Klassenfahrt, an die gemeinsame Zeit, die wir noch haben, die wir lachend verbringen. Und wenn wir uns streiten vertragen wir uns schnell. Die Zeit, die ich mit meiner Klasse verbracht habe, ist die schönste Zeit meines Lebens. Ich will mich bedanken bei allen Lehrern an dieser Schule auch wenn es nicht immer leicht mit uns ist haben wir viel gelacht aber auch haben wir Schwierigkeiten gehabt und wir sind euch dankbar, dass wir bis hier her gekommen sind.

Nathalie

Warum Schule scheiße ist

Warum Schule scheiße ist, weiß kein Kind?? Ist die Schule zu langweilig oder nervig? Schule ist stressig, man muss viel lernen um gute Noten zu kriegen und auch wenn man Probleme in Mathe oder Deutsch hat, muss man viel lernen um etwas zu werden! Aber kriegt man das hin, fühlt es sich gut an. Wie wenn man in Englisch eine 1 kriegt oder eine 2. Alle die auf dieser Schule gehen haben Probleme mit Mathe, Deutsch oder Englisch. Die Lehrer helfen wo es geht. Aber wenn es dann mal schlechte Noten gibt, ist es Scheiße!!!

Nathalie

Wenn eine Leidenschaft zum Traumberuf wird

Heute erzähle ich von meiner Schwester (Bianca), sie ist 20 Jahre alt und kam in der 4 Klasse auf die Comeniussschule. Schon in frühen Kindesalter war Erzieherin ihr Traumberuf. An diesem Traum hat sie festgehalten und sich dadurch in der Schule immer angestrengt. In den kommenden Schuljahren hat sie ihr Praktikum immer in Kita´s oder Horteinrichtungen absolviert, um dort Erfahrungen zumachen. Selbst in späteren Alter gefiel es ihr in der Freizeit mit den Kindern zu spielen, zu lernen oder einfach zu Babysitten. In der 9. Klasse hatte sie dann die Zustimmung erhalten, dass sie die 10.Klasse auf der Sekundarschule Wilhelm Weitling für ihren Hauptschulabschluss absolvieren darf und hatte sich natürlich darüber mehr als gefreut.
»In dieser Abschlussklasse waren Schüler von verschiedenen Förderschulen und ich war dort die einzige Schülerin von der Comeniussschule«. Dadurch hatte sie natürlich Bedenken auch ob sie dem neuen Lehrstoff zurecht kommt beziehungsweisse auch mit der Schnelligkeit. Aber auch wenn es für sie schwer war, gerade in Englischunterricht, da die anderen Schüler ihr weit voraus waren, hat sie sich da hart durch gekämpft und am Ende mit einem befriedigenden Abschluss geschaff. Danach begann sie Ihre Ausbildung auf der Conrad Tack Schule in Burg zur Kinderpflegerin und schloss diese mit gut ab. Nun arbeitet sie als Kinderpfegerin im Hort was sie sich immer gewünscht hat. Sie selber zu dem Thema sagt immer: Man soll an sich glauben und den Mut nicht verlieren.Ihr macht es für euch und wenn euch etwas gefällt, macht euer Hobby zum Beruf.

Nathalie

Langeweile

Heute ist ein langweiliger Tag wir wollen nur noch nach Hause. Wirklich es ist nämlich so, dass es so langweilig ist.
… Magdeburg ist eine große Stadt. Wir leben in der Hauptstadt von Sachsen-Anhalt.
… Berlin ist die Bundeshauptstadt. Es hat einige Bezirksbürgermeister und der Bundestag gehört auch zu Berlin. Sehenswürdigkeiten in Berlin: Fernsehturm, Reichstag, Brandenburger Tor. Es wird langweilig
nö nö nö nö nö nö nö nöööööööööööööööööööööö
manno manno manno LANGWEILIG

Stepfan

20 Freizeiten

5 Welche Freizeiten gibt es?

1. Skateboard fahren
2. Bowlen
3. Freunde treffen
4. Kochen
5. Playstation spielen
6. Nintendo Switch spielen
7. Tanzen
8. Joggen
9. Fitness machen
10. Nähen
11. Häkeln
12. Scooter fahren
13. BMX fahren
14. Boot fahren
15. Backen
16. Armbänder kreieren
17. Sportverein gehen
18. Schwimmen
19. Turnen
20. Basteln
21. Malen

Benny: Welche Freizeiten würde ich nehmen
1,2,3,4,7,8,10,11,13 Tricks lernen, 15,16,18,19,20,21

Bowling

Ich dachte, dass das Bowling langweilig ist. Doch es ist sehr schön und lustig und interresant.
Es macht sehr viel Spaß und braucht Unterstützung beim Training. Ich spiele schon seit 4 Jahren. Ich spiele im Verein und habe an der Landesmeisterschaft und Clubmeisterschaft teilgenommen. Es braucht viel Zeit zum Trainieren. Es würde mich freuen, wenn es mehr Teilnemer/innen werden und es würde mich freuen wenn jemand Lust hat. Meldet euch einfach bei mir.

PS: Meldet euch einfach an der Schülerzeitung

DANKE SCHÖN

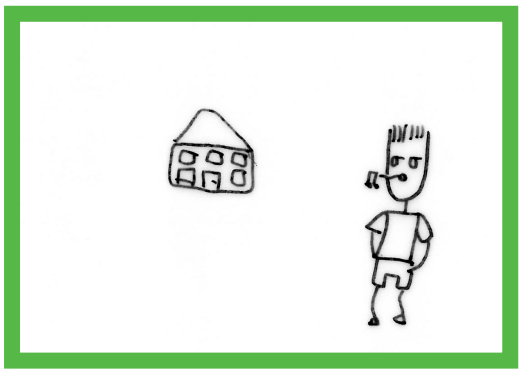
Josi

Feuerwehr

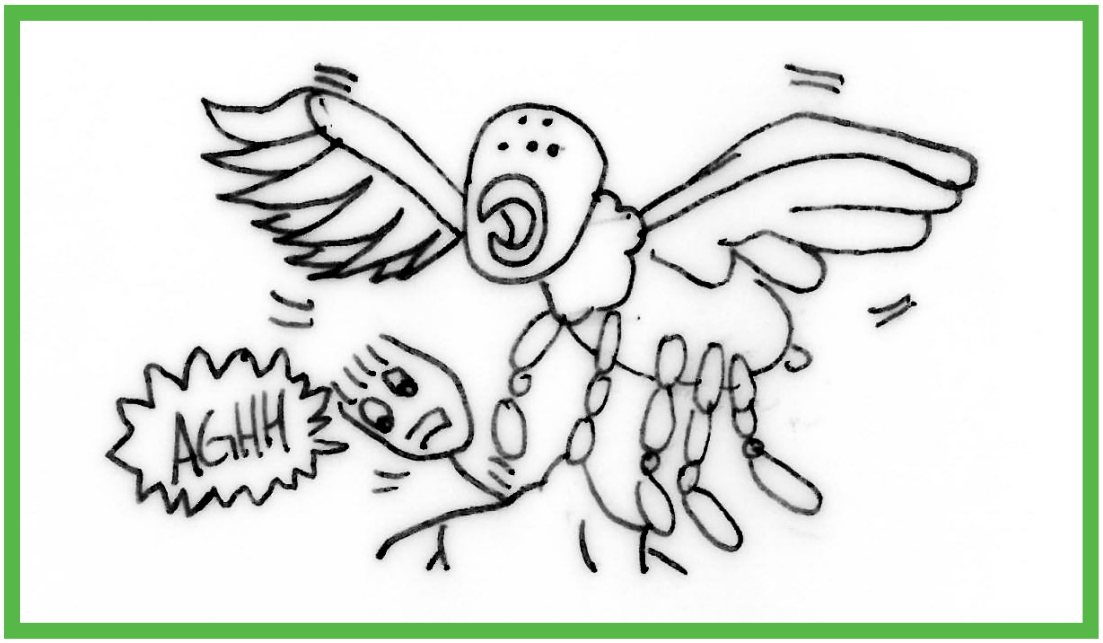
Die Feuerwehr ist besonders gut. Wenn es Probleme gibt, dann ist die Feuerwehr da.
Der Notruf ist 112. Aber wer da anruft und die Nummer missbraucht, bekommt die Rechnung.
In Magdeburg gibt es ganz viele Feuerwehren, wo ihr euch anmelden könnt. Je mehr sich dafür interessieren, desto besonderst ist die Wehr. Ihr könnt auch so zur Feuerwehr kommen! Darüber freuen wir uns.

Stefan

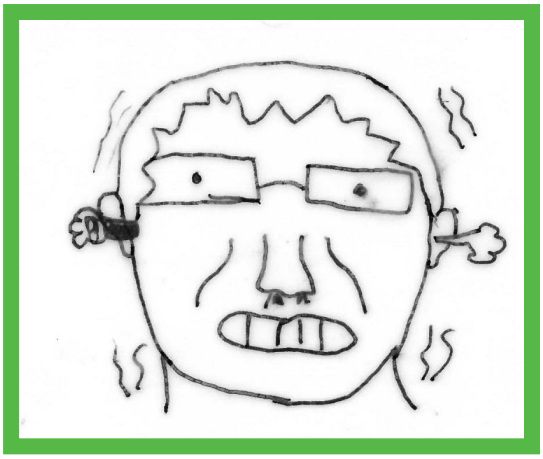
Zwei Comics

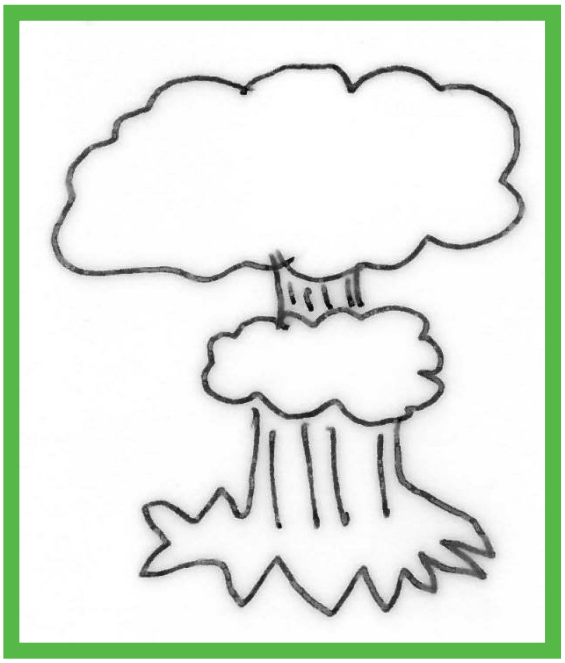


Vogelspinne



von Leonie





Montag

Gedichte

Ich habe keine Lust

O Lust!
Ich will nach Hause
Ich will endlich eine Zeitung schreiben!
Ich habe keine Lust mehr!
Ich will nicht mehr schreiben! Ich will JETZT NACH HAUSE!
YEAH! DANN KANN ICH ENDLICH NACH HAUSE

Felix

Inhalt

Spaß
Teamfähigkeit
Witze
Was entdecken
Neues
Mal ausprobieren

Mobbing – ein Aufruf

Manche Schüler haben Angst vor der Schule,
Weil sie Mobbing selbst am eigenen Leib spüren
Manche ritzen oder bringen sich um
Es ist vielen peinlich, wenn sie sich ritzen
Bitte
geht zu einer Vertrauensperson,
geht zur Schulsozialarbeiterin

Josi

Schnell schreiben

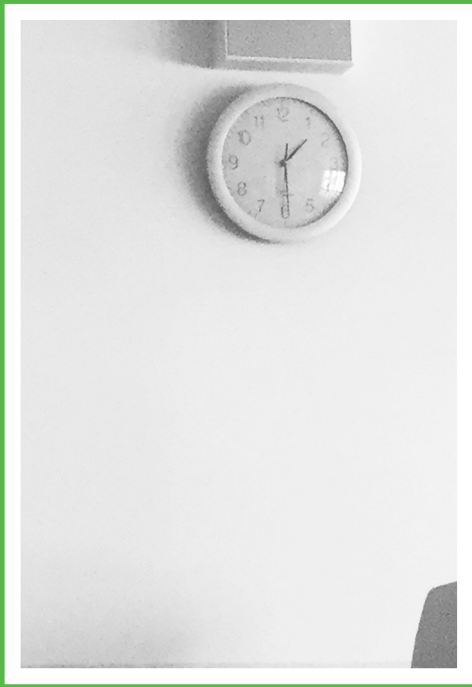
Heute in Englisch haben wir nichts geschrieben, sondern alles mündlich gemacht. Wir dürften nur Englisch reden – voll anstrengend – Wir dürften uns frei bewegen – das war nice–. Ich hab keinen Plan mehr, was ich schreiben soll, deswegen schreibe ich irgendwas jetzt auf LOL. Ich habe gestern den ganzen Tag gelernt für Englisch und Mathe und habe dabei Musik gehört.
Das hört sich an wie ein Drittklässler, der über sein Wochenende redet LOL.
Ich habe wirklich keinen Plan mehr, was ich schreiben soll, außerdem tut mein Daum weh.
Ich mag mein T-Shirt LOL LOL LOL LOL
LOL LOL LOL LOL LOL LOL LOL

Ich hab kein Plan … Ich hab kein Plan …
Ich hab kein Plan … Ich hab kein Plan …
Ich hab kein Plan … Ich hab kein Plan …

Ich hab kein Plan … Ich hab kein Plan …
Mein Daum tut weh … Ich hab kein Plan …
Ich hab kein Plan was ich schreiben soll
Ich hab kein Plan …
Ich habe

Leonie

Fotoserie



Schule

Am Anfang der Workshop-reihe haben wir uns die Schule und die Umgebung

genau angeschaut. Wir haben Bilder gemacht von Orten und Plätze, die wir gut finden, welche, die wir nicht gut finden, Orte an denen was fehlt und Orte die nicht verändert werden sollen. Erkennt ihr diese Orte?

Mobbing

Man sollte seine eigene Meinung haben und Leute so akzeptieren wie sie sind. Jeder ist so wie er ist und jeder hat Macken und Probleme. Mir wäre es wichtig, wenn es in Schulen mehr Veranstaltungen zum Thema Mobbing gibt. Die Leute die gemobbt werden oder die die das machen, dass die damit aufhören und so könnten sie sehen wie es den anderen geht.
Ich habe schon mal jemanden gekannt der gemobbt wurde. Der war einsam, wurde alleine gelassen. Der war auch wütend und traurig, weil viele ihm nicht helfen konnten. Und viele sind auch manchmal soweit, dass sie sich umbringen wollen. Auch wenn ich es sehe macht es mich traurig, aber ich möchte gern helfen, traue mich aber nicht, ich will es nicht schlimmer machen. Sowas sollte man heutzutage nicht machen.

Josi

Warum wollen wir nicht Lernbehinderte genannt werden?

„Ich würde in der Grundschule ausgelacht, weil bei mir auf dem Zeugnis LERNBEHINDERT stand. Du bist behindert, haben sie gesagt."
„Ist das nicht die Kloppischule?"
„Mir wurde mal was von anderen vorgelesen, die auf eine andere Schule gehen, weil dir dachten ich kann nicht lesen, nur weil ich auf die Comeniusschule gehe. Manchmal sprechen andere auch extra langsam, damit ich es verstehe. Das tut mir weh."
„Oft denken die Leute, wir malen nur den ganzen Tag."
"Aber es gibt auch viele Menschen die geben da nicht viel drauf, dass ich auf die Comenius gehe. Sie sehen, wie ich als Mensch bin und dass ich eine gute Freundin bin."
"Es ist aber trotzdem wichtig, dass nicht lernbehindert gesagt wird, denn darum haben wir immer gleich gegen schlechte Meinungen über uns zu kämpfen." – Stimmen der gesamten Redaktion

Es hört sich an, als wären wir behindert. Das sind wir nicht. Wir brauchen nur viel mehr Hilfe beim Lesen und Rechnen. Die meisten die hierherkommen, haben eine Deutsch- oder Matheschwäche und eben einfach nur eine Schwäche und keine Behinderung. Wir müssen auch gleichberechtigt werden. Man sollte den Namen Förderschule fürs Lernen auswählen und die Schule sollte so genannt werden. Man sollte mehr dagegen tun, denn das Wort behindert ist uns peinlich. Bitte ändert ihr den Namen BITTE!
Nehmen wir an, Sie werden immer von den Schülern deswegen blöd angemacht werden, dann würde Ihnen auffallen, dass das peinlich ist. Wenn ihr draußen rumlauft und dann jemand sagt auf der Straße, da ist einer von der Cometenschule.

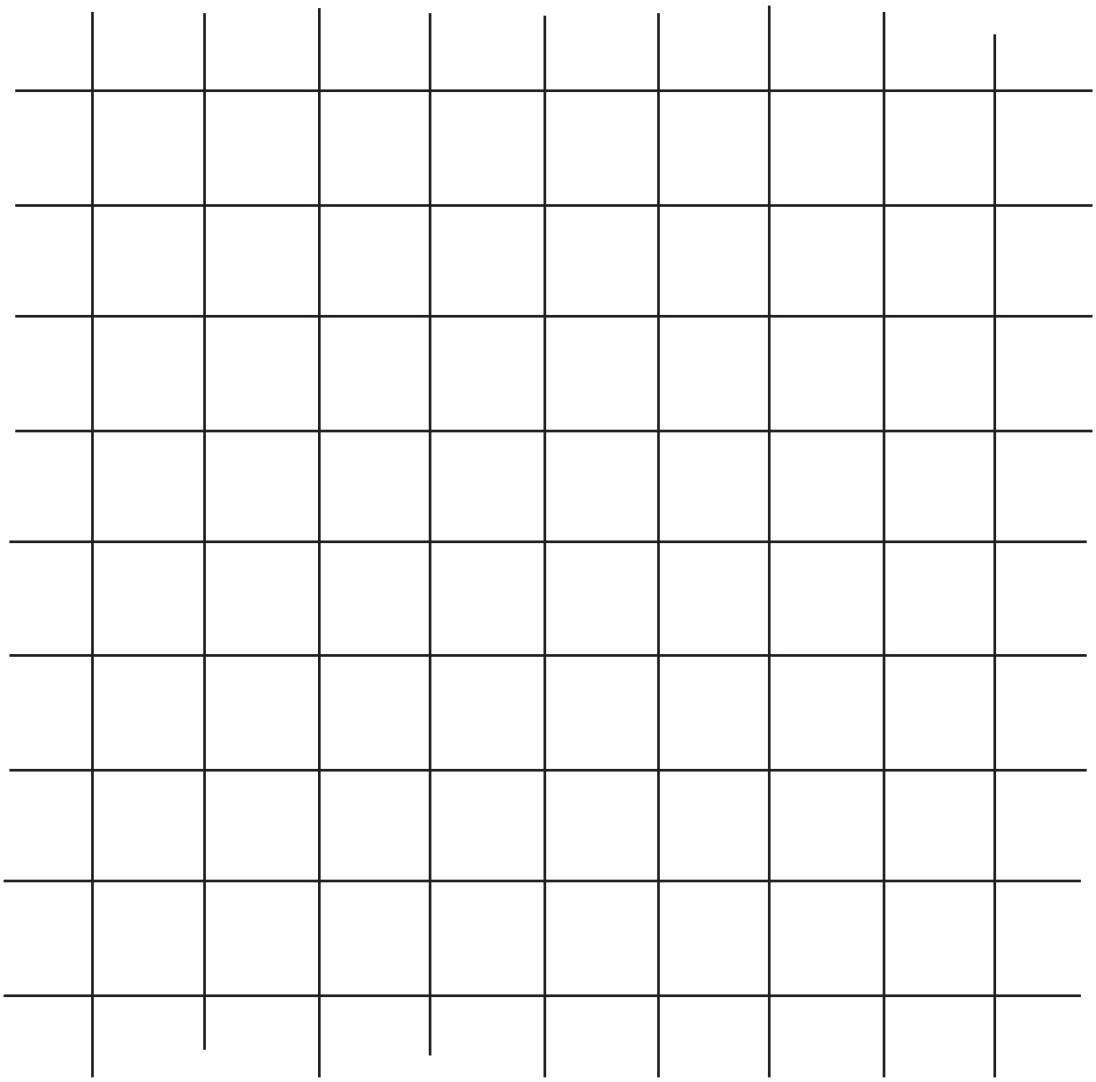
Stefan

Cindy schreibt

Ich sitze gerade im Speiseraum der Comeniusschule mit einem Drittel des Team der Schülerzeitung. Und wiederholt bin ich ratlos. Fragezeichen über Fragezeichen machen sich über meinem Kopf breit? Was könnten Gründe dafür sein, dass die Beteiligung so gering ist?
Sie wollten das Projekt. Sie haben gefragt: "Cindy hast du Lust mit uns eine Schülerzeitung zu machen?"
"Puh", war mein Gedanke, das wird richtig viel Arbeit und haben im Schuljahr 17/18 erst einmal abgelehnt, "aus Zeitgründen wird das nichts." Dann machte sich aber die Möglichkeit auf, den Wunsch der damaligen 8a doch entgegen zukommen. Mit viel Energie und vor allem Unterstützung sind wir in das Projekt gestartet. Es nahm Form an. Wir haben das Rathaus besichtigt, mit Frau Thäger und unseren Bürgermeister gesprochen, sind in Halle und Berlin gewesen und haben eine coole Zeit miteinander verbracht. Aber wieder sitzen wir wieder nur mit sehr Wenigen hier und die Gründe dafür sind offen. Keine Abmeldung, kein Wort zu den Warum. Ich habe den Eindruck es wird sich aus den Haus geschlichen. Schade. Frust, Wut macht sich für einen Moment breit in mir. Dann wieder das Verständnis, es ist viel los, sie müssen viel erledigen. Aber dann wieder die Frage oder der Gedanke " Sie wollten es, es war ihr Wunsch." Dann die Idee: Frage sie, Was muss geschehen, damit ihr am Projekt weithin teilnehmt, was müssen wir verändern, dass die Schülerzeitung wieder atraktiver wird. Genau das werde ich machen!

Das Tic Tac Toe Riesenspiel

Man kann das Rätsel zu zweit spielen. Wenn man
5 X oder O in einer Reihe hat, hat man gewonnen.



Der Witz

Manche fühlen sich leer, doch einige sind Lehrer

Dokumentation

Die AG Schülerzeitung begann am 22.08.2018 mit einem ersten gemeinsamen Treffen und einer Fotosafarie über den Schulhof. Über das Schuljahr verteilt trafen wir uns im Rathaus Magdeburg, im Deutschen Technikmuseum Berlin und in der Comeniusschule zu den Redaktionssitzungen, schrieben Texte und Gedichte und hatten eine schöne gemeinsame Zeit.

Im Rathaus

Am 19.09.2019 folgte eine Geräusche-Spurensuche zum und im Rathaus Magdeburgs.
Wir sprachen mit Frau Thäger, der Kinderbeauftragten der Stadt Magdeburg, dürften uns das Rathaus anschauen und die Sprechstunde des Bürgermeisters besuchen.

Im Deutsches Technik-museum Berlin

Am 10.11.2018 besuchten wir die Lehrdruckerei im deutschen Technikmuseum Berlin. Wir haben erste Druckerfahrungen beim Plakatdrucken erworben.

In Magdeburg

In der Comeniusschule saßen wir in vielen Sitzungen zusammen, überlegten gemeinsam Themen für die Schülerzeitung, schrieben Texte, gestalteten Comics, das Layout und die Titelseite bis wir die Zeitung entlich persönlich in den Druck geben konnten.

Redaktion:

Wir freuen uns das du die Zeitung
in den Händen hälst. Das wäre nicht möglich ohne
Unterstützung. Das Redaktionsteam sagt DANKE!

Beteiligt waren: **Benny, Christin, Cindy, Felix, Josi, Leonie, Nathalie, Stefan und Tanja**

Das Projekt Urban Paper war eine Kooperation der Comeniusschule und dem Projekt POWgames der .lkj) Landesvereinigung Kulturelle Kinder und Jugendstiftung Sachsen Anhalts e. V. und wurde gefördert von dem bundesweiten Projekt Openion der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung.

POW games

.lkj)

OPENION
Bildung
für eine starke
Demokratie

Gefördert vom
Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms
Demokratie leben!

deutsche kinder- und jugendstiftung